



öffentlich  nicht öffentlich

Düsseldorf, 15.05.2025

An den  
Oberbürgermeister  
Herrn Dr. Stephan Keller

**Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE. Düsseldorf zur Sitzung des Rates  
am 28.05.2025**

**Betrifft:**

Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE: Öffentliche Toiletten „City Toilet,, in  
Düsseldorf

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

zur Sitzung des Stadtrates am 28. Mai. 2025 stellt DIE LINKE. Ratsfraktion  
Düsseldorf folgende Anfrage:

Öffentliche Toiletten sind ein unverzichtbarer Bestandteil der städtischen  
Infrastruktur. Die Versorgung mit öffentlichen Toilettenanlagen trägt erheblich  
zur Qualität und Erschließung des öffentlichen Raums einer Stadt bei.

Im April 2022 hat der Rat der Stadt Düsseldorf die Umsetzung eines  
gesamstädtischen Toilettenkonzeptes „City Toilet“ beschlossen. Aktuell stehen  
insgesamt 43 1-Raum „City Toilets“ und zwei „Toiletten für alle“ zur Verfügung.  
Betrieben werden diese von der Firma Hering. Die Benutzung kostet 50 Cent, die  
Bezahlung konnte zunächst auch mit Münzen erfolgen.

Die Rheinische Post berichtete in einem Artikel vom 18. September 2024, dass  
nach Diebstählen an mehreren Toiletten die Münzbehälter entfernt worden sind.  
So wurden einige Standorte „testweise und befristet“ auf bargeldlose Zahlung  
umgestellt, um die Aufbrüche und Diebstähle einzudämmen. Der Zugang ist  
dadurch erheblich eingeschränkt. Damit wird ausgerechnet den Menschen der  
Zugang zu einem großen Teil der öffentlichen Toiletten verwehrt, die am  
häufigsten auf diese angewiesen sind, nämlich Ältere und Obdachlose. Während  
für ältere Menschen die Nutzung von Kartensystemen nach wie vor ungewohnt  
ist, verfügen Obdachlose nur höchst selten über Geldkarten.

Der Zugang zu diesen Einrichtungen ist jedoch nicht nur für die Bequemlichkeit,  
sondern auch für die Wahrung der Würde und sozialen Integration von  
entscheidender Bedeutung.

DIE LINKE Ratsfraktion Düsseldorf fragt an:

- 1. Wie viele Toiletten-Standorte waren betroffen (bitte aufgeschlüsselt nach Münzbehälter einfach/mehrfach aufgebrochen, Münzbehälter endgültig oder vorübergehend entfernt, Standort)?**
- 2. Wie viele Toilettengänge sind innerhalb eines Monats durch EC-Kartenzahlung oder Kreditkarten erfolgt (bitte aufgeschlüsselt nach Monat und Zeitraum seit Inbetriebnahme)?**
- 3. Wie viele Toilettennutzungen sind innerhalb eines Monats mit Münzen bezahlt worden (bitte aufgeschlüsselt nach Standort und Zeitraum seit Inbetriebnahme)?**

Mit freundlichen Grüßen

Sigrid Lehmann

Helmut Born

f.d.R. Sönke Voigt